Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 16 (1890)

Heft: 28

Artikel: Bei'r Schulinspektion

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-429354

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Liäper Bruother!

Dis-mö, avec tu vas autour, et jö tö wö dir qui tu es", sagt ber Franzohf. Aper nicht nur ber Umgang, auch das schlächthe Bicherläsen ferderbti Leite in Grunzboden und zwar icon die jungen Paffiichlein, pisces fricatorii, differentiam inter Adamum et Evam jam sentientes, welche unzichtige Rohmanen und gottlohfe Daylüderatur quasi ferichlingen, tafon gang taubentängig werden und iberlaut girrren, wanzi leien, wie der icheene Arthur nachert der noch fill icheenern Animalia feitiget bei ainem Stehldichein in ther Gaardenlaube und wo sissich ewigliche 3 Ch' ichweeren, mahrendt thi filvernen Mondichtrablen durich thi tunkeln Tannaidenaibkel bliken näbst dem wehmitigen Gesang der Biehlomelä.
Bweitänz serterben die ichlächten G'ichriften auch die Leerbuben, Xel-

len und andtere Grithlianer, daß fi nig mehr buhn wollen als "ftrifen", otter tricôter, wie der Franzohß fagd. Ich pegrieße ebs daher mit greeßter Freide, thagmen fich in Bafel und andtern frommen Stätten um aine befere Lefthüre bekimmerd und ain diesbezügliches Fürwort, pronomen relativum, Bunften befferer Folgschriften in Zeitingen iberaal einlegt und bafir eine lanceam frangit. Statt Reiterrohmane mit ferfiehrerischem Inhalt lefe man: Elifi, die seltsamme Magt von Jeremiafius Immergrin. mußmen fich hiten for den Schriften des Profeser Troddel-Port in Birich, der die Christen in lauter Affen ferdarwinisieren möchde, aper der Dr. Beck in Barn hot ihm nit ibel hoimgezindet und des hoter! Fir Frauenzimmer ischt die Geschichte fon der heiligten Gehnovefa befer alz die Werke der Ohtillia Sauvagecourage und alz die "geheimen Nissen" ainer alten Mammsell von der Marlitt. Gut ischt auch: Knallerpsen, otter du sollicht und muscht nach Disiglen mahlfahrten. Ferner der guhte Fridolin und der bese Dietrich, der Guhte ischt konzervatif und der Bese rattekahl. Borzieglich ist auch Gaitlices Troftbrinnlein und gaichliches Alvitier fir in Chrifto ferstopte Sinder und das alleribeste ist der Himmelschlüssel fon Pater Cochem, womit Sinder und das auerweite ge Ernother und lector pius ich ferpleipe thein Ber Bruother und lector pius Stanispediculus.

Grundfehler.

Man fann sich jest umsonft begraben laffen, hat man das Blüd, ein Bürich er zu fein, Gar gütig greift ber Staat in feine Raffen, Gibt ohne Roften den Begräbnisichein. Umsonst begraben wirft zu jeder Frist Bas hilft's, wenn du umsonst geboren bist!

Belucher des Bundesrathlauses: "Schon zweimal war ich heute hier und habe die Portierloge leer getroffen; auch jest ift kein Portier da.

Borübergehender Beamfer: "Beruhigen Sie fich, mein lieber Herr, bas wird nun anders. Sehen Sie bort ben Kasten mit den Glaswänden zwischen den zwei Pieilern? Man sagt, daß er zur Aufnahme der elektrischen Centraluhr bestimmt sei. Doch ist dem nicht so. Dort hinein placirt man in Zukunft den Portier. Jeweilen Morgens um 8 Uhr wird er dort eingeschlossen und bleibt drin bis Abends sechs.

In den Glasthüren werden zwei runde Löcher herausgeschnitten, wie man fie an Bahnhofschaltern fieht. Durch dieselben verkehrt der Portier mit dem Bublifum. Sie sehen, wir forgen bafur, bag biefes ftets bie gewünschte Ausfunft erhalten fann."

Belucher: "Sehr finnreich, entgegenkommend, ich danke."

Verzweiflungspoem eines armen Teufels.

Wenn ich mein ganges Leben überbenke, So fällt mir eines zuversichtlich ein: Ich bin gu frühe auf die Welt gekommen Und könnte später wohl geboren sein. Man thut so viel für Kranke, Invaliden, Für Wittwen, Waisen, Alte, und so fort, Die Früchte werden erst die Spätern ernten — 3ch möcht' mein eigner Cobn fein! - Auf mein Wort!

Bei'r Schulinspektion.

Inspektor: So jest wei mer es vierfüßig's Thier beschribe. Nehmet 's Subn.

Schüler (lachen im Chor)

Inspektor: Bas ift das für ne Disziplin? Dir muest befferi Disziplin ha, Schnelmeister, junft mueß ig ech d'Staatsbesoldig entzieh. Tehrer: Berzieht, Herr Juspektor, si lache jedesalls, weil si solle es

vierfüßigs Thier beschribe und es hihn gufällig nur zwei Fuß het. Inspektur: Dir sit schint's mit der neue Lehrmethode na nit bifannt, benn nach berielbe rechnet me befanntlich b'gate au ju be Fuß. Wenn ber mi Naturg'ichicht hattit ag'ichaffet, fo wußtit ber's. I rathe-n-ech beghalb, 3'demissionire, sunft mußti bir tompetente Behördi uf Abberufung

Musikalischer Wochenspeisezettel.

(In Bafel noch unbefannt.)

Montag: Milchmannpfeisen, Teppichklopfen. Dienstag: Teppichklopfen, Klavierstolpern. Mittwoch: Klavierstolpern, Hundebefzen. Donnerstag: Hundebefzen, Milchmannpfeifen. Freitag: Milchmannpfeifen, Teppichklopfen. Samftag: Teppichtlopfen, Klavierftolpern. (Alles mit Gefühl vorgetragen.

Repetendum in aeternum.

Sonntag: Text ber Predigt: Liebe beinen Nachsten wie bich jelbft.

Professor der Titeraturgeschickte: "Herr Kandibat, wer war der Berfasser der Autobiographie von Göt von Berlichingen?"

Kanditat: - schweigt.

Professor: "Nun, Sie kennen also den Autor der Selbstbiographie von Berlichingen nicht!"

Kandidat: — — "Nein!"

Tehrer des Französischen: "Attention, mes chères! Will cuch mit zwei Zusammensetzungen des Wortes cour befannt machen. De tout mon cour heißt: von ganzem Herzen, bagegen: par cour will sagen: auswendig. Berstanden?"

Shüferinnen: "Ja!" Tehrer: "Julie! Wie übersehest du also: Ich liebe Sie von ganzem Herzen?"

Julie: "Je vous aime par cœur?"

Shnadrhüpfln.

A Geld, wann i hätt', Wie wollt' i faufn! A Bier, wann i hätt', Wie wollt' i saufn!

Schaffn, wann i thät, Da hätt' i a Geld,

A Storf, wann er grudfehrt. Mus Welfchland wird's fein;

Das is das faffrisch Berfligt in der Welt. Und 's Maul, wanner's aufiperrt,

Bald i a Knödl seh' Dös muß i berichluckn. So flieat pam mas 'nein.

Stuhlbein und Tischbein, Alle zwei muß man leimen, Und schau i a Madl geh', Soll muß i verdruckn.

Anittelvers und Anöbelvers, Die müagn fi reimen.

Hans: I troue neue der Leitere nit recht, i zwyfle, ob fi di hett. Beng: 3 weiß was. Du bist ordli schwerer als ig, gang bu g'erft druf, wenn fi de di ma bha, so thuts mir unter feine Umständen Deppis.

Gefangenwärter: Was heit dir welle?

Hausvater: I ha das wyß Fähnli g'ieh uf em Thurm und so möcht i cho frage, ob i da chönnt es Logis ha, i cha niene ihe.

Gefangenwärter: Ja jo einfach geit's nit. Dir mußt g'erft Dep= pis Unguets mache, de chonnt es de gah.

Auf eigene Redinung.

Meifter: Lueg, Uli, i bi im Gange recht wohl mit der g'friede, nume Gis g'fallt mer nit an ber.

Knecht: Und das wär'?

Meister: Du thuft geng so grüsli fluche und das macht Eim e Chummer - mi chonnt mager g'ftraft werde.

Enedit: Queg, Meifter, das thut dir nut, ich fluche uf mi Gunte.